

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

127 (10.5.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 127. Erstes Blatt.

Dienstag den 10. Mai

1887.

Bekanntmachung.

32. Die Witwe des Verfassers Alois Bechtold, Karolina geb. Heidenreich dahier, hat um Einsetzung in die Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten. Etwasige Einreden sind binnen 4 Wochen dahier vorzutragen.
Karlsruhe, 5. Mai 1887.

Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.
W. Frant.

Bekanntmachung.

Bei dem Buchhalter und Spezereiwarenhändler Herrn Theodor Schüb, Scheffelstraße 44 a hier, tritt mit dem 9. d. Mts. eine amtliche Verkaufsstelle für Postfreimarken, Postkarten etc. in Wirksamkeit.
Karlsruhe (Baden), 7. Mai 1887.

Kaiserliches Postamt I.
Bräuner.

Bekanntmachung.

Nr. 969. An die Lehrer der Volksschulen im Amtsbezirk Karlsruhe.
Nächsten Mittwoch den 11. d. Mts., nachmittags 3 Uhr, findet in dem Schulhause Gartenstraße 16 (Ecke der Karlstraße) dahier eine freie Konferenz statt, zu welcher sämtliche Lehrer und Lehrerinnen der Volksschulen des Bezirks hiermit eingeladen werden.

Tagesordnung:

- I. Besprechung über das neu eingeführte Wochenbuch.
- II. Vortrag über „Auswahl und Verteilung der Lesestücke des Lesebuches III. Teils“.

Karlsruhe, den 8. Mai 1887.

Groß. Kreis Schulvisitation.
Traub.

Bekanntmachung.

43. An den Tagen vom Samstag 7. bis einschließlich Montag 16. Mai findet in der Aula des alten Lyceums eine Ausstellung von Plänen und Bildern aus der Vergangenheit und Gegenwart Karlsruhe's statt.

Die Ausstellung ist täglich Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet; am Sonntag findet jedoch die Eröffnung Vormittags erst um 11 Uhr statt.

Das Eintrittsgeld beträgt 30 Pf. für die Person.

Das Ergebnis der Eintrittsgelder wird dem Fond für Errichtung eines Scheffeldenkmals in hiesiger Stadt zugewiesen.

Karlsruhe, den 29. April 1887.

Städt. Archivkommission.
Schneller.

Dankfagung.

Ihre Königl. Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin haben der evangelischen Stadtmmission dahier ein abermaliges Gnadengeschenk von 500 Mark zu verwilligen geruht, für welches wir auch hier unsern unterthänigsten Dank aussprechen.
Karlsruhe, 9. Mai 1887.

Der Aufsichtsrat der evang. Stadtmmission.
Gillg, Vorstand. Kayser, Inspektor.

Das Jahresfest der Kleininderbewahranstalt,

zugleich Gedenkfeier des fünfzigjährigen Jubiläums der Anstalt, wird **Mittwoch den 11. Mai** mit einer häuslichen Feier in der Anstalt, Vormittags von 10—12 Uhr, und mit einer öffentlichen Feier im großen Saale der Festhalle, Nachmittags von 3—5 Uhr, bezeugen werden. Bei der letztern wird u. a. auch Herr Hofprediger D. Frommel aus Berlin eine Ansprache halten.

Die Feier in der Anstalt ist des beschränkten Raumes wegen nur für Eingeladene, die in der Festhalle nur durch Abgabe von Einlasskarten zugänglich. Letztere werden den zahlenden Mitgliedern der Anstalt unentgeltlich, andern Personen gegen eine Gebühr von 20 Pf. in der Anstalt, Erbprinzenstraße 12, bis Dienstag Abend abgegeben.

Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

Mittwoch den 11. Mai, Abends 8 Uhr,

im Saale der vier Jahreszeiten.

Vortrag des Herrn Direktor Waag von Pforzheim über die „Grabdenkmale in der Schloßkirche zu Pforzheim“ und „Meister Trarbach.“
Ausstellung von Holzschnitzereien in der schwedischen Korbschnitttechnik von der Groß. Schutzherrschule Furtwangen.

Einführung von Gästen gestattet.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Der Vorstand.

Gartenbauverein.

Heute Dienstag den 10. Mai, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung in den „Vier Jahreszeiten“.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Bekanntmachungen.

2. Vortrag des Herrn Professor Höchstetter über „Ein Lieblingsbaum des deutschen Volkes“.

Bekanntmachung.

22. Es wird in Erinnerung gebracht, daß der Besuch des Groß. Wildparks nur mit Eintrittskarten, welche von unterfertigter Stelle ausgestellt sind, gestattet ist.

Eintrittskarten mit längerer Gültigkeitsdauer, welche in beschränkter Zahl ausgegeben werden, können an Werktagen während des laufenden Monats von 11—12 Uhr Vormittags auf diesseitigem Geschäftszimmer in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, den 7. Mai 1887.

Groß. Hof- und Jagdamt.
von Kleiser.

33. Weinabfassung.

Zur Abfassung der am 27. d. M. verfestigten Clausenberger Weine bestimmen wir folgende Tage:

Mittwoch den 11. Mai d. J.,

Vormittags von 8 Uhr an für den 1883er Klingelberger, 1883er Clevner I. Sorte und 1884er weißen Bordeaux,

Nachmittags von 2 Uhr an für den 1883er Clevner II. Sorte, 1884er Gutedel und Roten;

Donnerstag den 12. Mai d. J.,

Vormittags von 8 Uhr an für den 1884er Clevner I. Sorte und Ruländer,

Nachmittags von 2 Uhr an für den 1884er Klingelberger und 1884er Clevner II. Sorte.

An beiden Tagen erfolgt die Abgabe des Kirschenwassers.

Karlsruhe, den 29. April 1887.

Vermögensverwaltung Seiner Groß. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

— Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.



3. Gärtnerische Mittheilungen.
4. Pflanzenverlosung.
Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu freundlichst ein.
Der Vorstand.

3.1.

Fahrradversteigerung.

Donnerstag den 12. Mai l. J., Vormittags 9 Uhr,
werden in der Zähringerstraße 52 im zweiten Stock folgende Fahrnisse, als:
Manns- und Frauenkleider, Wehzeug, 2 Kanapees, 2 Chiffonnières, 3 Kommoden, 1 Herrenschreibtisch, 1 Ovale Tisch, eckige Tische, 1 Nähtisch, Rohrstühle, 1 einh. Schrank, 2 Betten mit Koffhaar-Matratzen, Spiegel, Bilder, Vorhänge, Vorlagen, Kücheneinrichtung und sonst verschiedene Hausrath
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 9. Mai 1887.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Kanalbau = Vergebung.

2.2. Die Herstellung eines Cementkanals in der Gartenstraße (Strecke Maxau-Bahn bis Lessingstraße), veranschlagt zu 3296 M. 70 Pfa., soll vergeben werden und liegen die bezüglichen Baubedingungen in dem Bureau des städtischen Wasser- und Straßenbauamtes zur Einsicht auf.
Endtermin der Vergebung ist am
17. Mai, Vormittags 9 Uhr.
Karlsruhe, den 5. Mai 1887.
Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.
Schüß.

Schulhaus-Neubau in der Leopoldstraße.

Die für den Schulhaus-Neubau in der Leopoldstraße erforderlichen Maurerarbeiten, veranschlagt zu 73000 Mark, sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden und finden hierbei auch auswärtige Anfordungen Berücksichtigung.
Angebote wollen bis längstens **Samstag den 14. d. M.** verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen auf unserm Bureau eingereicht werden.
Pläne, Voranschlag und Bedingungen liegen daselbst auf.
Karlsruhe, den 5. Mai 1887.
Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.
Strieder. 2.2.

Bergabung von Gehweg-Handsteinen.

3.2. Die Lieferung von 1000 laufenden Metern gerader Gehwegrandsteine von Sandstein soll vergeben werden. Die Bedingungen liegen bis zum **17. Mai, Vormittags 9 Uhr,** dem Endtermin der Vergebung, in unserm Bureau zur Einsicht auf.
Karlsruhe, den 6. Mai 1887.
Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.
Schüß.

Bergabung von Erdarbeiten.

3.2. Zur Herstellung der Schlachthausstraße hinter Gottesau ist der bestehende Weg tiefer zu legen, wodurch ein Aushub von 1141 cbm Erdmasse bedingt ist.
Diese Arbeit soll vergeben werden und liegen die Bedingungen hierüber in unserm Bureau zur Einsicht auf.
Endtermin der Vergebung ist am
17. Mai, Vormittags 9 Uhr.
Angebote sind mit entsprechender Aufschrift bis zu genanntem Termin bei uns einzufenden.
Karlsruhe, den 6. Mai 1887.
Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.
Schüß.

Hausversteigerung.

3.2. Am **Dienstag den 17. Mai l. J., Nachmittags 3 Uhr,** wird das in der Spitalstraße dahier unter Nr. 49, einerseits neben Privatmann Bernhard Schweiß, andererseits neben Bankier Heinrich Müller gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit großem Hofraum, Seiten- und Quergebäuden sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, taxirt zu 62 500 M., im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 141, der Theilung wegen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, sobald der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß in dem Anwesen, in welchem schon seit vielen Jahren die Gastwirthschaft „zum goldenen Kopf“ mit gutem Erfolg betrieben wurde, ein großer Hofraum, großer Tanzsaal und zwei Regeldarben sich befinden, so daß dasselbe vermöge seiner großen Räumlichkeiten in Mitte der Stadt auch zu jedem andern größeren

Geschäftsbetrieb sich eignet. Das ganze Wirthschaftsinventar kann zugleich käuflich erworben werden.
Die Versteigerungsbedingungen können bei dem Eigentümer, Spitalstraße 49, und im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars erfragt und eingesehen werden.
Karlsruhe, den 30. April 1887.
Ott, Notar.

Holz-Versteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwald werden versteigert:
Freitag den 13. d. Mts.
aus Abtheilung IV. 23, Bollerbau:
300 Ster forlernes Brühlholz,
5000 Stück forlene Wellen;
Samstag den 14. d. Mts.
aus Abtheilung IV. 32, Dielader:
8400 Stück forlene Wellen.
Die Zusammenkunft ist am 13. auf der Friedrichsthaler Allee am Manlenloch-Verpölschhofener Weg, am 14. auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenseer Querallee jeden Tag früh 11 Uhr.
Karlsruhe, den 8. Mai 1887.
Großh. Hoffort- und Jagdamt Friedrichsthal.
von Merhart.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ademiestraße 8** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Glasabschluss, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ademiestraße 10.
— **Kaiserstraße 19**, bei der Dragonerkaserne, ist wegen Verlegung im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allem übrigen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.
— **Kaiserstraße 164** ist der 4. Stock, bestehend in 1 Salon und 3 Zimmern sammt Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Einzuziehen von 11 bis 1 Uhr.
3.2. **Kaiserstraße 221** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Keller, Speicher, Küche mit Wasserleitung an ruhige Leute auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
— **Kaiser-Allee 73**, Ecke der Schwimmschulstraße, sind auf 23. Juli zu vermieten: der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern und allem Zugehör (die Wohnung kann auch getrennt abgegeben werden), und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Näheres parterre.
4.1. **Karlstraße 69b** sind im 3. und 4. Stock zwei schöne Wohnungen, bestehend in 2 u. 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Die Wohnungen liegen in schöner, gesunder Lage und sind komfortabel eingerichtet. Zu erfragen ebendasselbst, parterre.
— **Leopoldstraße 42** sind 6 Zimmer, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen bei **Max Müller, Ademiestraße 28.**
— **Luisenstraße 75a** ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18 im 1. Stock.
*2.2. **Marienstraße 26** ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.
4.1. **Rüppurrerstraße 17** ist der 2. Stock mit Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.
3.2. **Scheffelstraße 20** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und einer Mansarde sowie allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere Kaiser-Allee 143 im 1. Stock.

— **Schönenstraße** ist im 3. Stock eines Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Glasabschluss, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werberplatz 37 im 2. Stock.

*2.2. **Schönenstraße 8a** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit oder ohne Küche, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.3. **Schönenstraße 82** ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Speicher, Keller und Waschküche auf 23. Juli zu vermieten.

4.1. **Steinstraße 8 (Neubau)** sind drei auf die Straße gehende Wohnungen von je 3 geräumigen Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Karlstraße 69b, parterre, oder am Bau von 6—7 Uhr Abends.

*2.2. **Ecke der Marien- und Schönenstraße 50** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 34 im Laden.

— **Ecke der Scheffel- und Göttestraße** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 30, 1. Stock.

— **Mühlburger Allee 15a (Hardtwaldstadttheil)** ist sogleich oder auf später der dritte Stock, bestehend aus 5 geräumigen, auf's Elegante ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau im Hofe, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Leopoldstraße 40

ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.1. **Steinstraße 8** ist ein großer, geräumiger Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Der Laden ist seiner günstigen Lage wegen für jedes Geschäft passend, hauptsächlich aber für ein Metzger-, Spezerei-, Cigarren- oder Kurzwaarengeschäft sehr geeignet, weil an diesem Plage ein reger Verkehr ist. Zu erfragen Karlstraße 69b, parterre.

Auf 23. Oktober

ist **Lammstraße 4**, nahe der Kaiserstraße, ein schöner Laden mit Nebenräumen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Laden zu vermieten.

— **Kaiserstraße 183** ist auf 23. Oktober ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Schulboden.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Gesucht wird zu sofortigen oder späteren Einzug in guter Lage des südwestlichen oder westlichen Stadttheils eine geräumige, neu eingerichtete, modernen Ansprüchen entsprechende Wohnung von 6—7 Zimmern, Badezimmer und Zugehör. Offerten erbeten unter A. L. 18 an das Kontor des Tagblattes.

Eine freundliche, hübsche Wohnung von 3—4 Zimmern und Zugehör wird in der **Stephanien-, Bismarck-, Westendstraße** oder **Schlossplatz** von 2 Damen auf 23. Juli zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe wollen Akademiestraße 23 im Laden abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

— **Ademiestraße 53** sind sogleich zwei fein möblirte Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

— Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: **Bürgerstraße 2** im 2. Stock.

*2.2. **Schönenstraße 42** ist ein möblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

33 Wegen Bezug sind Akademiestraße 39 zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) im 2. Stock auf 1. Juni oder später an einen bessern Herrn zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Frühstück und guter Mittagstisch gegeben werden.

*22. Waldbornstraße 10 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

*22. Bahnhofstraße 42 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit ganzer oder theilweiser Pension sogleich oder bis 15. Mai an einen Herrn zu vermieten.

*32. Stadttheil Mühlburg. Zwei möblierte Zimmer, worunter eines auf die Straße gehend, sind zu vermieten. Näheres Lindenplatz 6.

Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind auf den 15. Mai 2 Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), fein möbliert, zu vermieten.

Hirschstraße 14, nahe der Kaiserstraße, sind sogleich oder später zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten; auf Verlangen auch Pension. Das Nähere daselbst eine Straße hoch.

Kaiserstraße 51 (3 Treppen hoch) sind zwei größere, unmöblierte Zimmer, wovon eines auf die Straße geht, sogleich zu vermieten.

Akademiestraße 15, in der Nähe des Justizgebäudes, sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. Juni zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Marienstraße 36 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten.

Zimmer, ein großes, helles, gut möbliert, ist per sofort oder 15. Mai billig zu vermieten: Spitalstraße 41 im 2. Stock.

In der Erbprinzenstraße 21, zwei Etagen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten; ebenso ein einfach möbliertes, in den Hof gehendes Zimmer für einen jungen Mann passend.

*21. Ein schön möbliertes, gesunds Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn gleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Näheres Bahringstraße 68 im 3. Stock rechts.

Per sofort oder auf 15. Mai ist ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension um günstigen Preis zu vermieten: Lessingstraße 42 im 2. Stock.

Schlafstelle frei für einen Arbeiter: Scheffelstraße 44 im 4. Stock.

Gelder.

42. M. 60 000.— auf gute I. Hypothek, M. 40 000.—, M. 20 000.—, M. 30 000.— auf gute II. Hypothek; liegen zum Ausleihen bereit. Ferner werden aufgenommen gesucht: M. 12 000 bis 14 000.— auf I. Hypothek, M. 6 000.— auf II. Hypothek und M. 22 000.— 24 000.— auf I. Hypothek auf Häuser in bester Lage der Stadt. Nähere Auskunft bei
W. Gutekunst, 2 Douglasstraße 2.

M. 35 000 à 4%—4 1/2% auf I. Hypothek, M. 12 000 à 4% auf I. Hypothek, M. 18 000—28 000 auf II. Hypothek 6.6 per sofort oder später anzuleihen durch
E. Kreuzbauer, Kaiserstr. 132.

Bäckerlehrlinge-Gesuch.
*22. Ein junger Bursche, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sogleich oder später in die Lehre treten bei Ludwig Nagel, Schützenstraße 8a.

Lehrling-Gesuch.
Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen ist in meinem Eisenwaarengeschäfte eine Lehrlingsstelle offen.

E. J. Etlinger,
Ede der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Hausbursche-Gesuch.
Ein junger Mensch im Alter von 15—18 Jahren wird zum sofortigen Eintritt als Hausbursche gesucht. Näheres Akademiestraße 39.

Stellen-Gesuche.
Ein junger Mann, früher bei einem General, welchem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht

entsprechende Stellung. Offerten im Kontor des Tagblattes unter O. B. 102 abzugeben.

B. Köchinnen, Mädchen, welche etwas Kochen können, willig alle häuslichen Arbeiten besorgen, Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen suchen Stellen durch Frau Berdon, Kreuzstraße 6.

Beschäftigungs-Gesuch.

32. Ein junger Mann, verheirathet, sucht Beschäftigung irgend welcher Art im **Schreib- und Rechenfach.** Gütige Anträge erbittet **C. Rosch**, Akademiestraße 13 im 2. Stock.

Empfehlung.

* Eine gewandte **Büchlerin** empfiehlt sich im Waschen und Bügeln und nimmt noch einige Kunden an. Pünktliche Bedienung und billige Berechnung werden zugesichert. Näheres **Waldbornstraße 30** im Hinterhaus.

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Kleidermachen. Einfache Kleider schon von 1 M. 50 Pfg. an, Tuniquestücker von 5 M. an. Zu erfragen Kaiserstraße 29, Hinterhaus, 2. Stock.

32. **Vorhänge jeder Art** sowie Spitzen und Spinngegenstände werden kunstgerecht ausgebessert: Herrenstraße 29 im 3. Stock.

Rohrseffel.

33. Lessingstraße 27 werden **Rohrseffel** sowie **Strohstühle** mit Rohr geflochten. **Karl Geisler**, Schreiner.

Verloren.

* Am Samstag, Morgens 7 Uhr, verlor ein Soldat in der Amalienstraße einen **Zugstiefel**. Der redliche Finder wird gebeten, denselben auf dem Polizeibureau (Rathhaus) abzugeben.

Ein Hund

ist zugelaufen: Scheffelstraße 22.

Haus-Verkauf.

*22. Ein noch neues, zweistöckiges Wohnhaus mit Gärten und gangbarem Ladengeschäft in sehr schöner Lage hiesiger Stadt ist wegen besondern Verhältnissen sehr billig um den Preis von 12000 Mark zu verkaufen. Anzahlung 3000 bis 4000 Mark. Einmalige Liebhaber wollen ihre Adressen unter M. B. Nr. 100 zur Weiterbeförderung im Kontor des Tagblattes abgeben. Unterhändler bekommen keinen Aufschlag.

Haus-Verkauf.

Ein elegantes, dreistöckiges, neues Haus mit Garten, in bester Lage des westlichen Stadttheils, ist aus freier Hand zu verkaufen und könnte bald übernommen werden. Liebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 88 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Das Haus Gartenstraße 40a, ohne **Vla-à-vla**, elegant ausgestattet und sofort beziehbar, ist zu verkaufen. Näheres **Hirschstraße 38**, Bureau, im Hofe. 64.

Haus-Verkauf.

21. Ein seit wenigen Jahren erbautes Herrschaftshaus mit Garten, im Hardtwaldstadttheil gelegen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist zu verkaufen und Näheres zu erfahren **Friedrichsplatz 2** im Laden.

Wirthschaft zu verkaufen.

* Eine der besten und frequentesten Wirthschaften (Restaurant) im Bahnhofstadttheil mit altheutischem Lokal ist sofort zu verkaufen. Das Haus ist gut rentirend, die Wirthschaft hat feste, gute und alte Kundschaft und kann ein Käufer besonders Wirth und Mehrgewinn zugleich eine nachweislich sichere Existenz und großen Gewinn bei mäßiger Kapitalanlage finden. Preis 50 000 Mark. Anzahlung 10 000 Mark. Offerten unter Chiffre L. H. 31 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplatz.

32. Ein Bauplatz im westlichen Stadttheil sammt Plänen und Steinbauerarbeiten ist Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verlühner,
drei Hennen und drei Hähnen, werden billig abgegeben: **Beiertheimer Allee 8.**

Bierfäßchen,

24 Stück neue, 12 bis 30 Liter haltend, sowie eine Partie **Weinfäßchen** hat zu verkaufen

J. Braunstein, Küfer,
33. Bruchsal, Poststraße Nr. 140.

Billig zu verkaufen.

32. Wegen Abbruch meines Ofenmagazins zur Herstellung der Kaiser-Wilhelm-Passage verkaufe ich den Rest meiner **Porzellan-Füllöfen** zum Selbstkostenpreis. Achtungsvoll
Karl Zimmermann, gen. **Albeder**, Kaiserstraße 124.

Ein fast neues Pianino ist zu vermieten. Anzusehen von 9—10 Uhr Vormittags: **Bahnhofstraße 1** im 2. Stock *33.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth
Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstraße 21b.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Balzer**, Brunnenstraße 2. Auch werden alte Goldmünzen angekauft.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften **Karlruhe's** im Ankauf von **Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Werkzeug, Uniformen, Borden** etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man direkt zu senden an
Frau Lazarus in Bruchsal,
32. Hauptstraße 60.

Pflegekind-Gesuch.

* Ein kleines Kind wird in gute Pflege genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mein Bureau 6.5.

befindet sich vom 27. d. Mts. an
Adlerstrasse 6.

Jakob Weinheimer,
Auktionsgeschäft und Geschäftsagent.

Verkaufs-Niederlagen
mehrer
Flaschen-Weine
befinden sich bei den Herren:
E. G. Pfeiffer, Lessingstrasse 22,
Julius Walter (Milch-niederlage Hohenweltersbach), Zähringerstrasse 98,
Friedr. Reis, Marlenstrasse 43,
Karl Egetmeyer, Akademiestrasse 18,
Johann Wetzels, Spitalstrasse 22.
Preiscurante
werden in jedem Geschäfte abgegeben.
Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30.

Englische Büdinger

a 6 Pfg. per Stück.
W. Grimm,
4.4. Kaiserstraße 19.

Wormser Spargeln,

anerkannt beste Sorte, treffen von jetzt ab täglich ein bei
C. G. Frey,
6.6. Spitalstraße 45.

Emmenthalerkäse,

a 80 Pf. und 1 Mark per Pfd.,
feinsten prima Limburger,
Oberländer Rahmkäs
empfiehlt 4.4.

W. Grimm,
Kaiserstraße 19.

Für Gichtleidende.

Das rationellste und sicherste innere Mittel gegen Gicht in allen Formen, auch mit Ablagerungen, sind die

Baden-Badener Lithiumpastillen,
verbunden mit einer Trinkkur mit Baden-Badener natürlichem Quellsalz. Zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken. Haupt-Depôt bei Herrn Hofapotheker Sachs.

Flaschenbiere:

- | | | |
|---|---------------------|-----------|
| Prinz'sches Lagerbier | per Flasche 18 Pf., | ohne Glas |
| Exportbier | 20 Pf., | |
| von der Brauerei selbst in Patentverschlusflaschen gefüllt | 22 Pf., | |
| Schweizinger Exportbier | 22 Pf., | |
| Culmbacher dunkles Exportbier | 30 Pf., | |
| Extra-Stout (Porter) u. Pale-Ale, von Bass & Co. in London, frei in's Haus, empfiehlt | | |
- Friedrich Maisch,**
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Goldfische.

Gustav Mænnig,
Zähringerstraße 108. 3.3.

Badesalze

empfiehlt billigst 12.4.
Otto Mayer, Droguerie,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Fliegenpapier, Fliegenholz, Fliegenleim

empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Noekargemünd. J. F. Menzer.

Die Weinhandlung

von **F. Bausback,** Amalienstraße 53,
empfiehlt aus ihren Patent- und Zolkellern naturreine **Weiß- und Rothweine** in Fäßchen von 20 Litern an zu äußerst billigen Preisen.

J. Erbach (Jean Estelmann's Nachf.),

Kaiserstraße 231,
Weinproduzent und Weingroßhandlung,
Bingen a. Rhein, Karlsruhe, Heidelberg,
empfiehlt ihr auf das Beste assortirte Weinlager zu den billigsten Preisen. Wache besonders auf meine ausgezeichneten **Fischweine** per Liter von 40 Pfg. an aufmerksam. Der Kleinverkauf befindet sich Waldstraße 33, parterre.

Eine interessante Neuheit,

die sowohl in den höchsten und allerhöchsten Hofreisen, wie überhaupt bei allen Liebhabern und Liebhaberinnen einer feinen Tasse Kaffee die beifälligste Aufnahme findet, ist ein Gewürz, welches bei der Bereitung des Kaffee-Getränktes dem Bohnen-Kaffee zugesetzt, dem Getränk jene seltene Farbe und jenen wunderbar feinen pikanten Geschmack verleiht, wie ihn das in Carlsbad erdennete weltberühmte Kaffee-Getränk besitzt.

Erwähntes Gewürz, das unter dem Namen: **„Weber's Carlsbader Kaffee-Gewürz in Portionsfäßchen“** in den Handel kommt, wird in den Fabriken des Hoflieferanten **Otto E. Weber** in **Nadebn-Dresden** und **Wien VI** hergestellt und ist in Cartons, enthaltend 30 Stück Gewürz, ausreichend für ca. 300 Tassen Kaffee, zum Preise von 50 Pfennig zu haben in **Karlsruhe** bei:

- | | |
|---------------------------|--|
| F. Bausback, | S. Schleitner, |
| Gustav Brunner, | Aug. Lösch, |
| Julius Dehn, | Friedrich Malsch, Hoflieferant, |
| Ludwig Dörflinger, | B. Mertke, |
| Christoph Grimm, | Hermann Munding, |
| C. Sager, | Fr. Reif, |
| Michael Girsch, | Alb. Salzer, |
| J. Käß, | Friedrich Wickersheim. |

Meine Fabrikate sind auf der soeben stattgehabten internationalen Koch-Kunstaussstellung zu Leipzig mit dem Ehrenpreis des Comités

= goldene Medaille =

ausgezeichnet worden.
Otto E. Weber, Königl. Preuß. Hoflieferant.

Messina-Berg-Orangen

von neuen Zufuhren, in hochedler, süßer, garantiert halbarer Frucht liefert zu den billigsten Preisen an

Wiederverkäufer 3.2.

Robert Hallmayer,
Stuttgart. Messina.

Dampfmolkerei Karlsruhe.

Sollte durch den Wechsel des Milchburschen einer meiner geehrten Kunden nicht nach Wunsch bedient sein, bitte um gest. Mittheilung und werde ich bemüht sein, nach Möglichkeit Aenderung zu treffen.

Wilh. Pfeiffer.

Bodenwiche,

gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als:

- weißes und gelbes Wachs,
- Goldocker, Orleans,
- arab. Gummi, Pottasche,
- Stahlspäne

verkauft in den besten Qualitäten

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant

207.



Bodenlacke
in bekannter
Qualität
à 70 Pfennig
per Pfund.
Carl Roth,
Droguerie.

Hafer, Futtermehl und Kleien

sind fortwährend zu billigem Preis zu haben bei

N. J. Homburger,
Kronenstrasse 50.

3.2.



Sommer- Handschuhe

in bekannt guten Qualitäten empfiehlt zu billigen Preisen

Ludwig Oehl,

Grossherzoglicher Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse.

- Tricot-Bettdecken, grosse, à M. 1.50,
- Schlafdecken, roth wollen, à M. 5.—,
- Steppdecken à M. 4.50,
- Bügelteppiche à M. 3.50,
- Tischdecken, grosse, à M. 1.50,

bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Vorhangstoffe,

Schweizer, Englische u. Sächsische, abgepasste und am Stück.

Draperien

in grosser Auswahl.

== Preise bekannt billig. ==

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189. 8.4.

Toilette-Necessaires

mit und ohne Einrichtung,
Badehauben,
Schwammtaschen etc.

grosser Auswahl bei

6.3.

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem werthen Publikum Karlsruhe's und besonders meiner werthen Nachbarschaft zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen ein

Spezereigeschäft und Mehllager

Mugartenstrasse 32 errichtet habe. Es wird jederzeit mein Bestreben sein, meine werthen Kunden bestens zu bedienen und gute Waaren zu verabreichen.

Hochachtungsvoll **Heinrich Rausenberger.**



Geschäfts-Veränderung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit meinen werthen Kunden und Gönnern an, daß ich mein Geschäft von der **Kaiserstrasse 136** nach der **Waldstrasse 38**, zwischen Kaiserstrasse und Ludwigplatz, verlegt habe.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich um ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

A. Hoffmann, Mechaniker.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Wir beehren uns, der hiesigen Einwohnerschaft die Mittheilung zu machen, daß wir unter'm Heutigen ein

Woll-, Weiß- und Kurzwaaren- Geschäft

errichtet haben. Unser sehr reichhaltiges Lager ermöglicht uns, allen Anforderungen gerecht zu werden und bitten wir um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll

Geschwister Gross,

Waldstrasse 4.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern mache ich hiermit die ergebenste Mittheilung, daß sich mein Geschäft von heute ab **Kaiserstrasse Nr. 136**, eine Stiege hoch, im früher **Hald & Neu'schen** Hause befindet. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich um ferneres Wohlwollen.

Zugleich bringe ich meine **Concession** für **Normal-Kleider** in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll

O. Forsberg,
Hofkleidermacher.

5.2.

41 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Goldene Medaille der Intern. Ausstellung für Volksernährung und Kochkunst in Leipzig 1887.

Aug. F. Dennler's

Alpenkräuter-Magenbitter

14.7.

von Interlaken (Schweiz)

ist bei **Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden** aller Art das bewährteste Hausmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einflüsse des **Witterungs-** und **Klimawechsels**, gegen **Diarrhöen, Epidemien** etc. und regulirt in wohlthätigster Weise die Funktionen des Magens.

Im Wirthschaftskonsum vor und nach den Mahlzeiten, auch Abends nach Genuß von Bier, ist ein **ächter Dennler-Bitter** mit oder ohne Wasser stets das gesündeste und zuträglichste Zwischengetränk.

Vertreter in **Karlsruhe: Ferd. Bausback**, Wein- u. Colonialwaarenhdlg., Amalienstr.

Bettel-Armreise

empfehle auf's Allerbilligste, sowie die daran zu hängenden Münzchen, schön, schnell und billig.

H. Reudter,
Goldarbeiter, kath. Kirchenplatz.

Mein Lager in selbstverfertigten
Badewannen,
Badeöfen,
Sigbadewannen,
sowie completen
Badeeinrichtungen
bringe hiermit in empfehlende Erinnerung.

Louis Anselment,
Zähringerstraße 59.
Badewannen zum Verleihen.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erbs-, Sand- und Kohlenbüchsen, empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten auf und billige gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 34.

Feuer- und diebesichere Kassenschränke

empfehlen zu billigen Preisen
Wilh. Schindler,
Hirschenstraße 42.

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbrinzenstraße 24.

Sparherde

neuester, eigener Construction sind stets auf Lager und effizient äußerst billig
Franz Streckfuss,
Herb- und Baueschlosser, Sophienstraße 56.
Ebenfalls werden Herde umgeändert und reparirt.

Briefmarken-Lager,
Spitalstraße 40.
Verkauf, Ankauf, Taxirung von Briefmarken (Timbres-Stamps), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

Münchener Exportlagerbier
(Bacherbräu)
in Flaschen empfiehlt
H. Schindler,
10.6. zu den vier Jahreszeiten.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß sich von jetzt ab mein Geschäft **Herrenstraße 6** befindet und empfehle mich zugleich in allen vorkommenden Schreinerarbeiten sowie auch im Anfertigen von Werkzeugen und Stabhobeln nach jedem gewünschten Profile.

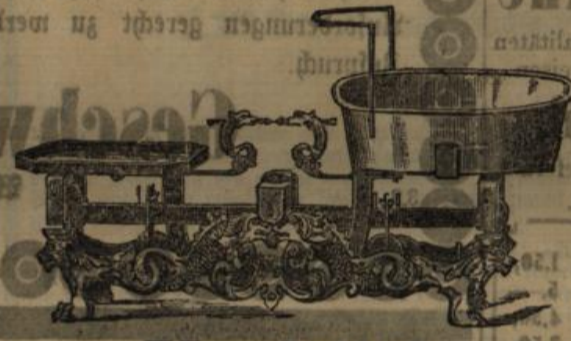
Wilhelm Wötzel,
Schreiner und Werkzeugmacher

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir das von **Hrn. Hoh. Kreuz** betriebene **Asphalt-, Cement- und Holzcement-Geschäft** übernommen haben und dasselbe in bisheriger Weise und mit denselben und besten Arbeitskräften weiterführen werden.

Gestützt auf langjährige Erfahrungen in obigen Branchen, sind wir in der Lage, alle vorkommenden **Asphalt-, Cement-, Holzcement- und Dachpapparbeiten** zu äußerst billigen Preisen und unter langjähriger Garantie auszuführen und stehen zahlreiche Referenzen über von uns hier früher und anderwärts ausgeführten Arbeiten gerne zu Diensten.
Karlsruhe, im Mai 1887.

Martenstein & Josseaux,
Karlsruher Asphalt-, Cement- und Holzcement-Geschäft,
Leinstraße 4.



Der Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager vorchriftsmäßig geachteter Waagen und Gewichte für Handel- und Gewerbetreibende sowie zu technischem und wissenschaftlichem Gebrauch. Besonders sehr empfindliche Tafelwaagen neuer Konstruktion und Säulenwaagen zu billigen Preisen.

Karl Scheurer, Hofmechaniker,
Firma C. Sickler.

Die Eisenhandlung

von **S. Schwarzenberger,**
Ecke der Müppurrer- und Luisenstraße,
empfehlen:

Herde, emaillierte Kochgeschirre sowie sämtliche Eisenwaaren zu billigsten Preisen.

Deutscher Phönix.

Die Gesellschaft versichert fortwährend zu den billigsten Bedingungen **Fahrnisse, Centevorräthe, Waaren** u. s. w., sowie das von der Staatsbrandkasse nicht versicherte **Gebäudefünstel** gegen Feuer Schaden. Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst die Agenten des deutschen Phönix in Karlsruhe:
Jb. Strüber, Karl-Friedrichstraße 20, **Sch. Frob,** Erbrinzenstraße 3.
Fr. Raifsch, Ludwigsplatz (Walbstr. 57), **Rif. Seib,** Spitalstraße 34.

Apollinaris

IM EINZELVERKAUF:—

26.6.

Die ganze Flasche oder Krug, 32 Pfennige
Die halbe " " 25 " } die Gefäße mit einbegriffen.

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

Spargelservice

Christofle, Porzellan und Majolica
in reichster Auswahl
F. Mayer & Cie.,
Rondelplatz.

Wir empfehlen unsere Parkett-Fussböden, die wir in allen Mustern einschließlich der Blindböden bzw. Asphaltunterlage, und einschließl. aller Nebenarbeiten zu den billigsten Preisen und unter Garantie, daß die Böden nicht schwinden, liefern.

Baugeschäft Billing & Zoller.

Stadtgarten.

Bei günstiger Witterung
Mittwoch den 11. Mai, Nachmittags 1/4 Uhr,



Militär-Concert,

Leib-Grenadier-Kapelle.

Kapellmeister Boettge. 21.
Eintritt: Abonnenten 30 Pf.
Nichtabonnenten 50 Pf.

Porzellan- und Cristallglas-Service, Thee- und Kaffee-Service, Bowlen, Waschtischgarnituren

empfehlen in grösster Auswahl

F. Mayer & Cie., Hoflieferanten,
Rondelplatz.

66.

Billige Lektüre! Gartenlaube, Jahrgang 1886.

(Sehr gut erhaltene Exemplare des Leserkreis)

== M. 3. ==

Inhalt u. A.: Die Andere von W. Heimbürg. Die beiden Sohaumlöffel. Eine Künstlergeschichte von Klara Biller. Die Insel der Seligen, von H. Pichler. Die Lora-Nixe. Novelle von St. Reysen. Heidenhof, der, von Fr. v. Balow. Sankt Michael. Roman von E. Werner. Schuh, der kleine, von Iselde Kurz. Ueber den Gartenzaun, von A. Weber. Unsere Männer, von W. Heimbürg. Was will das werden? Roman von Friedrich Spielhagen. 2.2.

Macklot'sche Buchhandlung
in Karlsruhe, Waldstrasse 10.

Zum Abschlusse
von

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfehlst sich Friedrich Maisch,

Agent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Jede gewünschte Garantie für saubere u. solide Ausführung.



Reelle prompte Bedienung.

Reparaturen und Umänderungen.

Wilhelm Göttle.

Hauptspecialität:

== Badeeinrichtungen ==

von den einfachsten bis zu den reichsten
Ausführungen für Private, Hotels,
Institute, Krankenhäuser etc.

Erstes und grösstes Lager am Platze.

Reise-, Touristen- und Jagd-Artikel

in grösster Auswahl empfehlen
M. Lantermilch & Sohn,
Hoflieferant, Ritterstrasse 3,
neben dem Museum.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum ergebe ich zur Nachricht, daß ich aus der Schuhhandlung A. Ettlinger hier ausgetreten bin und unter'm Heutigen im Hause des Herrn Uhrmachers Freyheit, Kaiserstraße 117, ein

Schuhwaaren-Detail-Geschäft

verbunden mit einer vollständigen Schuhfabrikations-Einrichtung, mit welcher ich im Stande bin, 300 Paar Stiefel und Schuhe täglich anzufertigen, errichtet habe.

Durch langjährige praktische Erfahrung in der Schuhfabrikation ist es für mich ein Leichtes, jeder Anforderung zu genügen.

Mein Lager in allen Sorten Herren-, Damen- und Kinderstiefeln etc. ist reichlich und in den besten Qualitäten sortirt und erlaube ich mir, untenstehend Preisverzeichnis einiger Artikel beizufügen.

Anfertigungen nach Maasß und Reparaturen werden unter meiner persönlichen Leitung in allen erdenklichen Ansprüchen bestens ausgeführt.

Für das mir bisher in meinem früheren Geschäfte geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir auch solches bei meinem neuen Unternehmen bewahren zu wollen und zeichne

hochachtungsvoll

Joseph Ettlinger,

Schuhfabrik,

117 Kaiserstraße 117.

Preis-Contrant.

Für Herren:

Wichsleder-Zugstiefel	von M. 6.— an,
Gewalzte Herrenstiefel	" " 7.— "
Gewalzte, gelb genähte, franz. Kalblederstiefel	" " 7.50 "
Herrenzugstiefel, Knopfsverzierung, franz. Kalbled. Bisatz	" " 9.— "
Herrenhalbschuhe in solider Qualität	" " 6.— "
Herren-Rohrstiefel für Sonn- und Werktag	" " 7.— "
Manns-Laschenschuhe	" " 4.50 "
Herrenpantoffeln in Leder, Stramin, Cordouet u. Blüsch zu außergewöhnlich billigen Preisen.	

Für Damen:

Wichsleder-Zugstiefel	von M. 4.50 an,
Lasting-Zugstiefel	" " 3.50 "
Kid-, Lack-, Bachelte- und Seehund-Damenstiefel	" " 7.— "
feine Kalbleder-Damenstiefel, gelb genäht	" " 5.75 "
hohe Damenstiefel, Kalbleder, mit Hakeln	" " 5.50 "

Durch meine eigene Fabrikation bin ich im Stande, für die Qualität meiner Waaren vollständige Garantie leisten zu können.

Frauen: Schnürstiefel,

Wichsleder	von M. 4.50 an,
Pantoffeln in Cord., Blüsch, Stramin, Leder und Lasting	" " 1.20 "

Promenade-Schuhe

in Wichsleder	von M. 3.70 an,
in Chagrin u. Lackhalbschuhe	" " 4.50 "
feine Kidlederhalbschuhe zum Knöpfen mit Bachelteblatt	" " 6.— "
Promenade-Schuhe für Mädchen, Knaben und Kinder in großer Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen.	

Für Mädchen und Knaben:

Große Auswahl in Zug-, Knopf-, Schnür- u. Hakenstiefeln in allen Lederarten zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Für Kinder:

Enorm große Auswahl in Ohren-, Molldre-, Nichelien-, Knopfschuhen und Stiefeln von M. —.50 an.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marsels,
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123. Kaiserstraße 123.

Soolbad bei Rheinfelden.

Linie
Basel-Konstanz. **Kurhotel Bellevue.** Stärkste Soole des Continents.
Soolbäder, elektrische, türkische und russische Dampf-Bäder, elektrisches Cabinet, Douchen aller Art, große Parkanlagen, Rheinwasser für Bäder. Mäßige Pensionspreise. Prospekte gratis. Eröffnet 6.1. 10. Mai. Eigentümer: L. M. Fass. (M. a. 1510 Z.)

Folgt ein Zweites Blatt.